



Faltenfrei ohne OP - funktioniert das?

Mit zunehmendem Alter verliert unsere Haut täglich bis zu 50 Prozent der hauteigenen Hyaluronsäure. Auch durch die zusätzlich verstärkte Aktivität der Gesichtsmuskulatur entstehen dann Hautalterungszeichen wie feine Linien, tiefere Falten und es kommt zu einem Verlust der Hautstraffheit. Zusätzlich beschleunigen externe Einflüsse wie UV-Licht, Umweltverschmutzung, Stress und der Konsum von Zigaretten und Alkohol die Hautalterung.

Die Basis, um dem täglichen Hyaluron-Abbau in der Haut entgegenzuwirken und die Fältchen zu mildern, ist die tägliche Verwendung eines hohen UV-Schutzes (SPF50+). Zusätzlich sollte man der Haut hochwertige und hochkonzentrierte Hyaluronsäure von außen in Form eines Serums zukommen lassen. Diese ist eine der effektivsten Anti-Aging Wirkstoffe und hat die Fähigkeit die Haut wieder „aufzupolstern“. Neben Hyaluronsäure sollte man auch Antioxidantien auf die Haut auftragen. Sie wirken der Entstehung von freien Radikalen entgegen und helfen somit, eine Hautschädigung zu verhindern und den Hautalterungsprozess zu verlangsamen. Von innen kann man mit trinkbarem Kollagen nachhelfen. Hierbei zeigen

Kollagenpeptide im Magen und Darm dem Körper an, dass Kollagen abgebaut wird und er beginnt daher selbst, für Nachschub zu sorgen. Sind diese Möglichkeiten nicht ausreichend, empfiehlt sich die Blockung einzelner Muskeln zur Hautentspannung mittels Botulinumtoxin. Dieses hemmt eine Botenstoffübertragung auf den Muskel, sodass dieser in seiner Aktivität gebremst wird. Für die Faltenglättung genügt in der Regel eine schmerzarme Sitzung. Die Wirkung setzt nach drei Tagen ein, das Maximum der Wirkung ist nach 14 Tagen erreicht, der Effekt auf den Gesichtsmuskel lässt nach rund vier Monaten wieder nach. Auch Hyaluron lässt sich mittels Injektion von Hyaluronsäurefillern in verschiedene Hautschichten einbringen. Mit einer ganzheitlichen Methode - dem „liquid facelift“, kann nicht nur verlorenes Volumen wieder aufgefüllt und so jugendlicheres Aussehen erreicht werden, sondern auch Gesichtszüge harmonisiert werden. Alles sofort sichtbar und ganz ohne Operation. So werden Falten zwischen Nasenflügel und Mundwinkel, müde Augen und Tränensäcke und eingesunkene Wangen und Hängebäckchen ausgeglichen und geglättet. Außerdem kann man nach der Behandlung sofort in den Alltag zurückkehren.

Will man eher sanfter und ohne Spritze starten, kann man sich einer Behandlung mit einem Glykolsäurepeeling unterziehen. Die Glykolsäure gehört zu den Alpha-Hydroxysäuren und wird häufig als „Fruchtsäure“ bezeichnet. In der Natur kommt die Glykolsäure im Zuckerrohrsaft vor. Die Verwendung von Alpha-Hydroxysäuren lässt das Aussehen der Haut nachweislich verbessern. Falten werden abgeflacht, vergrößerte Poren verfeinert und Pigmentflecken lassen sich aufhellen.

Last but not least besteht noch die Möglichkeit mittels moderner medizinischer Lasertechnologie die Fältchen zu glätten. Durch energetisch hohes, gebündeltes Licht, platziert man hunderte mikroskopisch kleine Löcher gewebeschonend an der richtigen Stelle in der Haut, damit sich neue frische Zellen, frisches Kollagen und elastische Fasern bilden können. Dieser Prozess hält auch noch Monate nach der Behandlung an, schreitet voran und die Haut wird weiter verjüngt. Um hier ein gutes Ergebnis zu erzielen, ist allerdings meist mit einer Ausfallzeit von ca. fünf Tagen zu rechnen.

Ganz nebenbei können zusätzlich auch noch verjüngende Seren durch die Mikrokanäle in die Haut eingebracht werden und es lassen sich auch Pigmentverschiebungen, Hautunebenheiten und dunklere Hautflecken ausgleichen. //

KONTAKT



Dr. Christa Stückler

Hautärztin

Seecorso 4/Gemonaplatz

9220 Velden am Wörthersee

Tel.: +43 660 590 5554

E-Mail: office@hautaerztin-stueckler.at

www.hautaerztin-stueckler.at

